

## **Projektbeschreibung - GTA Tanz**

Tanzen ist eine ganzkörperliche Erfahrung, die Kinder in vielen Bereichen fordert und fördert.

Neben den Auswirkungen auf das körperliche Wohlbefinden, fördert Tanz die

Koordinationsfähigkeit, die Kreativität, soziale Kompetenzen, die Konzentration und ermöglicht es Gefühle auszudrücken. Doch am wichtigsten ist: Tanzen macht Spaß!

Auf spielerische Weise werden die Kinder in diesem Angebot an verschiedene Tanzarten

herangeführt und erproben sich auch selbst am Erarbeiten von Choreografien. Von HipHop über Charleston bis hin zu Paartänzen ist für jeden etwas dabei.

**Angebot:** Tanz

**Angebotsort:** Turnhalle Adelsberg

**Termin:** Mittwoch, 14:15Uhr bis 15:15Uhr

**Kooperationspartner:** Die TanzFabrik Chemnitz

**Projektleiterin:** Frau Lohs

## Planung

Die AG Tanz findet jeden Mittwoch von 14:15 Uhr bis 15:15 Uhr in der Turnhalle Adelsberg (Adelsbergstr. 265) statt. Die Kinder werden an der Bushaltestelle von der Projektleiterin abgeholt. Im Verlauf des Schuljahres werden die Kinder an verschiedene Tanzarten herangeführt und choreografieren eigene Tänze. Eine solche Einheit mit einem Schwerpunkt entspricht dabei meist ca. einem Monat, z.B.

Oktober	Kennenlernen und Einführung
November	HipHop 1
Dezember	HipHop 2
Januar	Charleston
Februar	Eigene Choreografie

Je nach Schwierigkeit und Umfang der Choreografie und des thematisierten Tanzes kann die Dauer einer Einheit abweichen. Im Verlauf des Schuljahres werden bereits erlernte Tänze und Choreografien in regelmäßigen Abschnitten wiederholt.

## Durchführung

<u>Phase</u>	<u>Inhalt</u>
Einstieg	Jede Stunde beginnt mit ausgiebigem Dehnen zu 2-3 Wunschliedern der Kinder. Um Verletzungen vorzubeugen ist ein anschließendes gründliches Aufwärmen von Bedeutung. Der typische Ablauf hierbei besteht aus einem Lied zum „Ausschütteln“ und locker werden und ein bis zwei weiteren Liedern um den Körper ganzheitlich auf die kommende Aktivität vorzubereiten.
Wiederholung	In diesem Abschnitt werden bereits erlernte Choreografien und Tänze aufgefrischt und wiederholt.
Spiel	Circa in der Mitte der Stunde wird ein kleines (Tanz-)Spiel gespielt, z.B. Stopptanz, Zeitungstanz oder Feuer-Wasser-Sturm (mit tänzerischen Ergänzungen). Die Kinder dürfen sich dieses Spiel in der Regel selbst aussuchen und darüber abstimmen.
Erarbeitung	Dies ist die größte Phase und nimmt etwa 1/3 der gesamten Stunde ein. Hier wird der jeweilige Tanz geübt und neue Choreografien werden erlernt.
Schluss	Die Stunde wird beendet mit einer kleinen Choreografie die Gleichgewichts- und Dehnübungen beinhaltet. Ein Abschlusspiel schließt die Stunde.

Jede Stunde folgt diesem ritualisierten Ablauf. Besondere Stunden wie die erste Stunde im Schuljahr, die Stunde vor Weihnachten oder die letzte Stunde im Schuljahr weichen vom gewohnten Ablauf geringfügig ab.

Die AG ist so gestaltet, dass die Teilnehmenden an vielen Stellen die Chance zur aktiven Mitgestaltung erhalten. So können sie die Auswahl der Lieder mitbestimmen und Spiele sowie Tänze aus einer Auswahl selbst aussuchen und darüber abstimmen.

### **Ergebnissicherung**

Im Laufe des Schuljahres beobachtet die Kursleiterin den Fortschritt der Teilnehmenden und erhält so einen Überblick über deren Entwicklung. Dem Kurs liegt eine Reihe von Zielen zugrunde auf deren Erreichen im Kurs hingearbeitet wird und die die Kursleiterin durch gezieltes Beobachten und Übungen überprüft.

Die Kinder ... (Auswahl)

- ... sammeln vielfältige rhythmische und tänzerische Bewegungserfahrung.
- ... können Bewegungen verschiedener Komplexität nachahmen.
- ... erweitern ihr Bewegungsvokabular.
- ... kennen verschiedene Tanzrichtungen.
- ... erkennen den Rhythmus und die Stimmung eines Liedes.
- ... entwickeln ein Selbstbewusstsein im Umgang mit dem eigenen Körper.

### **Evaluation**

In regelmäßigen Abständen werden die Kinder zum Schluss und im Laufe der Stunde aufgefordert Rückmeldungen zu geben (Was hat euch gefallen, was nicht? Wie schwierig findet ihr die jeweilige Choreografie? Was würdet ihr gern anders machen? Was wollt ihr nächste Woche genau so wieder machen?). Zusätzlich haben die Kinder in vielen Phasen die Möglichkeit die Stunde mitzugestalten. Sie haben jederzeit die Möglichkeit Kritiken und Wünsche zu äußern und können sich sicher sein, dass diese in der Planung bedacht werden.

Am Ende des Schuljahres erhalten die Kinder einen Evaluationsbogen. Auf der Grundlage dieser Rückmeldungen werden dann gegebenenfalls Änderungen am Kurs vorgenommen und die AG weiterentwickelt.